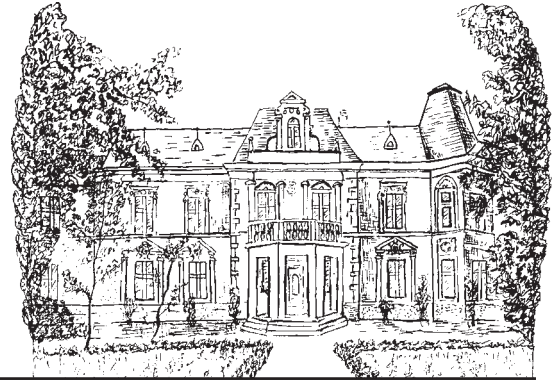


# Annaburger Nachrichten

02  
2004

## Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Annaburg

- ANNABURG
- GROSS NAUNDORF
- KOLONIE
- BETHAU
- PREMSENDORF
- PURZIEN
- LÖBEN
- MEUSELKO



Annaburg, den 10. Februar 2004

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit der Genehmigung und Veröffentlichung des Haushaltsplanes für 2004 im Januar sind die Voraussetzungen für die Vorbereitung und Durchführung der geplanten Investitionen gegeben bzw. konnten Aufträge schon ausgelöst werden.

Mit der Wirksamkeit der Eingemeindung von Löben sind die notwendigen Haushaltsansätze insbesondere für die Maßnahmen der Dorferneuerung in Meuselko, aber auch der Weiterführung des Ausbaus des Feuerwehrgebäudes in Löben in den Haushalt aufzunehmen. Hierfür ist ein Nachtragshaushalt notwendig, der im März vorgelegt und beschlossen werden soll.

Vor kurzem ist ein Schreiben vom Landkreis eingegangen, das eine weitere Erhöhung der Kreisumlage um rund 5 % ankündigt. Besonders unverständlich ist diese Ankündigung, wenn man berücksichtigt, dass der Kreis im vergangenen Jahr im beschlossenen Konsolidierungsprogramm eine Mehreinnahme bei der Kreisumlage von  $\approx 1,6$  Mill. € eingeplant hat, in diesem Jahr aber schon ohne die Hebesatzerhöhung  $\approx 2,5$  Mill. € mehr einnimmt, also  $\approx 0,5$  Mill. € mehr als geplant. Die Städte und Gemeinden werden in den Ruin gefahren, wenn nicht beim Kreis und Land massiv Kosten gespart werden und wie bisher alles auf die Kommunen weitergedrückt wird.

#### AZV Holzdorf

Im Zusammenhang mit der Organisationsuntersuchung der Abwasserzweckverbände und der Teilentschul-

dung des AZV Holzdorf besteht die Verpflichtung der Fusion mit dem WZV Jessen. Da eine Fusion auf Grund des Vetos von Mühlanger nicht zustande kam, wird jetzt ein anderer Weg beschritten.

Die Mitgliedsgemeinden des AZV, Annaburg vertritt die Stimmen für Löben und Premsendorf, beabsichtigen den Austritt aus diesem und den Beitritt mit ihren Anteilen in den WZV. Hierdurch soll das angestrebte Ziel bzw. die Vorgabe des Ministeriums ebenso erreicht werden. Entsprechende Beschlüsse sind vom Stadtrat zu fassen.

#### Informationen für die Bürger von Löben und Meuselko

Mit dem heutigen Amtsblatt erhalten Sie die Ablichtungen der gültigen Satzungen der Stadt Annaburg, die auch für den Ortsteil gelten. Die Friedhofsgebührensatzung ist nicht enthalten, weil für mindestens zwei Jahre die bisherige Gebührensatzung weiter gilt.

Für die Hundesteuer gelten wie für die anderen Ortsteile abgeminderte Sätze von maximal 75 % der Sätze von Annaburg.

Weiterhin liegt ein Informationsblatt bei, aus dem hervorgeht, an welche Firmen, Institutionen und Behörden von unserer Seite aus die Änderungsmeldungen der Adressen infolge der Eingemeindung erfolgen.

Für die Änderung der Adresse in der Kfz-Zulassung beim Straßenverkehrsamt sind Termine vom 01.03. bis 03.04.2004 vereinbart, wo diese Veränderung für Sie kostenfrei ist. Die anfallenden Gebühren werden der

Stadt Annaburg gesammelt in Rechnung gestellt. Dies trifft aber nur für die Veränderung der Adresseneintragung zu. Pkw-Neuanmeldungen oder Abmeldungen bleiben davon unberührt.

#### Änderung Wahlgesetz

In den letzten Tagen ist eine Änderung des Kommunalwahlgesetzes veröffentlicht und wirksam geworden, was Auswirkungen auf Beschlüsse der Gemeinden Bethau und Groß Naundorf hat. Die in Vorbereitung zur Wahl vorgesehenen Termine beginnen jetzt 30 Tage eher, damit ist die Möglichkeit, bei einem zustimmenden Ergebnis bei der vorgesehenen Bürgeranhörung zur Eingemeindung nach Annaburg am 28.03.2004 und entsprechender Gemeinderatsbeschlüsse, einer Wahl in den neuen Stadtrat und die Ortschaftsräte nicht mehr möglich.

Auf Grund dieser Situation haben sich die Bürgermeisterin Frau Noack und der Bürgermeister Herr Pfeil verständigt, ihren Räten vorzuschlagen, die Bürgeranhörung am 28.03.2004 abzusetzen und diese zum Tag der Kommunalwahl am 13.06.2004 durchzuführen. Die vorgesehenen Einwohnerversammlungen sind dann ebenfalls zu einem späteren Termin anzusetzen. Sollte dann eine Eingemeindung nach der Kommunalwahl gewollt sein, würden die neu gewählten Gemeinderäte für die volle Legislaturperiode als Ortschaftsräte arbeiten und die Bürgermeister jeweils als Ortsbürgermeister.

Bürgermeister

## TERMINE

### **Tagesordnung der 52. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf am Dienstag, dem 17.02.2004, um 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 51. Sitzung vom 22.01.2004
5. Bürgeranfragen
6. Ausbaubeschlüsse Dorferneuerung
7. Vorläufige Jahresrechnung 2003
8. Beschluss zur Übertragung der Aufgaben des Gemeindevorstandes und des Gemeindevorstandsausschusses
9. Beschluss zur Einteilung der Wahlbereiche
10. Beschluss zur Aufhebung Beschluss Nr. 05/04 vom 22.01.2004
11. Beschluss Termin Bürgeranhörung
12. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

#### **– nicht öffentlicher Teil –**

13. Vergabeangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

### **Tagesordnung der 53. Sitzung des Stadtrates Annaburg am Mittwoch, dem 18.02.2004, um 19.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung des Protokolls der Sondersitzung des StR vom 20.01.2004 und der 52. Sitzung vom 28.01.2004
5. Bürgeranfragen
6. Beschluss 3. Änderung der Hauptsatzung
7. Vorläufige Jahresrechnung 2003
8. Änderung einer Adresse
9. Beschluss zu einer Veränderungssperre
10. Beschluss zur Einteilung der Wahlbereiche
11. Beschluss zur Übertragung der Aufgaben des Gemeindevorstandes und des Gemeindevorstandsausschusses
12. Beschluss zum Austritt aus dem AZV Holzdorf
13. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

#### **– nicht öffentlicher Teil –**

14. Vergabeangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten

### **Tagesordnung der 43. Sitzung des Gemeinderates Bethau am Mittwoch, dem 25.02.2004, um 19.30 Uhr, im Gemeindebüro**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung des Protokolls der 42. Sitzung vom 21.01.2004
5. Bürgeranfragen
6. Vorläufige Jahresrechnung 2003

7. Haushaltsplan 2004
8. Konsolidierungskonzept
9. Beschluss zur Einteilung der Wahlbereiche
10. Beschluss zur Übertragung der Aufgaben des Gemeindevorstandes und des Gemeindevorstandsausschusses
11. Beschluss zur Aufhebung Beschluss Nr. 04/04 vom 21.01.2004
12. Beschluss Termin Bürgeranhörung
13. Information der Bürgermeisterin und Anfragen

### **Tagesordnung der 37. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am Dienstag, dem 02.03.2004, um 19.00 Uhr, im Rathaus Annaburg, Sitzungssaal**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 36. Sitzung vom 16.12.2003
5. Bürgeranfragen
6. Berufung Wahlleiter und dessen Stellvertreter
7. Informationen des Bürgermeisters der Trägergemeinde und Anfragen

### **Tagesordnung der 40. Sitzung des Hauptausschusses am Mittwoch, dem 03.03.2004, um 19.00 Uhr, im Rathaus**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 39. Sitzung vom 04.02.2004
5. Bürgeranfragen
6. 1. Nachtragshaushaltsplan 2004
7. Ausbaukonzept Planweg
8. Ausbaukonzept 3. BA Schlosshöfe
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

#### **– nicht öffentlicher Teil –**

10. Vergabeangelegenheiten

### **Tagesordnung der 06. Sitzung des Ortschaftsrates Purzien am Donnerstag, dem 26.02.2004, um 19.30 Uhr, im Bürgerzentrum Purzien**

#### **– öffentlicher Teil –**

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung des Protokolls der 05. Sitzung vom 15.12.2003
5. Überarbeitung der Satzung Bürgerzentrum
6. Stellplatz Glascontainer
7. Dorfbeleuchtung
8. Windpark Purzien
9. Informationen des Ortsbürgermeisters und Anfragen
10. Bürgeranfragen

## Satzungen für die Haushalte Löben-Meuselko

Mit dieser Ausgabe des Amtsblattes 02/2004 vom 10.02.2004 erhalten die Haushalte der Ortschaft Löben-Meuselko das Ortsrecht (Satzungen der Stadt Annaburg) sowie ein Informationsblatt zur Adressenänderung.

### TERMINE

**Ordnungs- und Gewerbeausschuss am Mittwoch, dem 11.02.2004, um 19.30 Uhr, im Rathaus**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Bürgerfragestunde
4. Gewerbeinformationen
5. Verkehrsrechtliche Angelegenheiten
6. Sonstiges

### Abfahrplan mobile Abwasserentsorgung

**16.02. – 27.02.04**

**Bethau**

**Annaburg** – Jessener Straße  
– Gertrudshof/Heidehof

**01.03. – 12.03.04**

**Purzien**

**Annaburg** – Birkenweg  
– Naundorfer Straße

### Information der Kämmerei

#### Bescheide

#### zur Grundsteuer, Hundesteuer und Gewässerumlage für das Jahr 2004 und Folgejahre

- Für die **Gemeinden Bethau und Groß Naundorf** behalten die bisherigen Mehrjahresbescheide weiterhin ihre Gültigkeit.
- Steuerzahler der **Stadt Annaburg und Ortsteile** erhalten grundsätzlich **neue** Abgabenbescheide, die voraussichtlich erst Ende Februar ausgereicht werden. Erteilte Abbuchungsaufträge werden berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis.

### Kabelfernsehen Annaburg

Die Februar-Sendung unseres **Annaburger Heimatkanals** findet am **17.02.2004**, 18.00 Uhr wie gewohnt auf dem Programmplatz von eurosport statt.

Viel Spaß wünscht Ihnen die Mannschaft von geithner-ELEKTRONIK

## Mitteilung der Stadtverwaltung

**In der 40. Sitzung des Gemeinderates Bethau, am 29.10.2003, wurde folgender Beschluss gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 45/03 Entlastung der Bürgermeisterin von den Jahresrechnungen 2001 und 2002

**Die Jahresrechnungen sowie die Rechenschaftsberichte der entlastenden Jahre liegen in der Zeit vom 10.02. – 18.02.2004 im Rathaus der Trägergemeinde der Verwaltungsgemeinschaft, Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg aus.**

**In der 42. Sitzung des Gemeinderates Bethau, am 21.01.2004, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 03/04 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger der Gemeinde Bethau

Beschl.-Nr. 04/04 Durchführung einer Bürgeranhörung

Beschl.-Nr. 05/04 Vergabe Planungsleistungen – Verlängerung Rosenwinkel bis einschl. Kreuzung

**In der 51. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf, am 22.01.2004, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 03/04 Entlastung des Bürgermeisters von den Jahresrechnungen 2001 und 2002

**Die Jahresrechnungen sowie die Rechenschaftsberichte der entlastenden Jahre liegen in der Zeit vom 10.02. – 18.02.2004 im Rathaus der Trägergemeinde der Verwaltungsgemeinschaft, Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg aus.**

Beschl.-Nr. 04/04 Überplanmäßige Personalausgaben

Beschl.-Nr. 05/04 Durchführung einer Bürgeranhörung

Beschl.-Nr. 06/04 Durchführung Einwohnerversammlung vor Bürgeranhörung

Beschl.-Nr. 07/04 Anschaffung Fahrzeug

Beschl.-Nr. 08/04 Vergabe Dekoration im Seniorentreff

Beschl.-Nr. 09/04 Vergabe Planungsleistungen für Straßenausbau Holzweißigstraße

Beschl.-Nr. 10/04 Vergabe Planungsleistungen für Straßenausbau Annaburger Straße (Abzweig) in Kolonie

Beschl.-Nr. 11/04 Vergabe Planungsleistungen für Straßenbau Straße der Freundschaft und Im Winkel teilweise

Beschl.-Nr. 12/04 Vergabe Planungsleistungen für Schadensbeseitigung am ländlichen Weg Verlängerung Schulstraße bis Waldkante

Beschl.-Nr. 13/04 Grundstücksnutzung durch Energieversorger über gemeindeeigenes Grundstück (Trafostation am Dorfanger)

Beschl.-Nr. 14/04 Mietangelegenheiten

**In der 48. Sitzung des Stadtrates Annaburg, am 17.09.2003, wurde folgender Beschluss gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 60/03 Entlastung des Bürgermeisters von der Jahresrechnung 2002 Prensendorf

**Die Jahresrechnung sowie der Rechenschaftsbericht des entlastenden Jahres liegt in der Zeit vom 10.02. – 18.02.2004 im Rathaus, Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg aus.**

**In der Sondersitzung des Stadtrates Annaburg, am 20.01.2004, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 03/04 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 6 "Windpark Purzien"

**In der 52. Sitzung des Stadtrates Annaburg, am 28.01.2004, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:**

Beschl.-Nr. 06/04 Entlastung des Bürgermeisters von den Jahresrechnungen 2001 und 2002 Purzien

**Die Jahresrechnungen sowie die Rechenschaftsberichte der entlastenden Jahre liegen in der Zeit vom 10.02. – 18.02.2004 im Rathaus, Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg aus.**

Beschl.-Nr. 07/04 Überplanmäßige Personalausgaben

Beschl.-Nr. 08/04 Adressenschreibweise für OT Löben und Umbenennung der Dorfstraße im ehemal. OT Meuselko

Beschl.-Nr. 09/04 Vergabe Planungsleistungen Straßenausbau Planweg

Beschl.-Nr. 10/04 Vergabe Planungsleistungen Schadensbeseitigung ländlicher Weg 056-006

## 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger der Gemeinde Bethau

Auf der Grundlage der §§ 6, 7 und 44, Abs. 3, Ziff. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zuletzt gültigen Fassung, hat der Gemeinderat Bethau in seiner Sitzung am 21.01.2004 folgende 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger beschlossen:

### § 1

Im § 1 Absatz (2) erhält Satz 1 folgende neue Fassung:

Ehrenamtliche Gemeinderäte erhalten bei Teilnahme ein Sitzungsgeld in Höhe von 13,00 € je Gemeinderatssitzung.

### § 2

Die 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

*Noack*

Bürgermeisterin



## Öffentliche Bekanntmachung

### Kommunalwahl 2004

#### Aufforderung an alle Parteien und Wählergruppen zur Abgabe von Vorschlägen zur Bildung des Wahlausschusses und der Wahlvorstände zur Kommunalwahl am 13. Juni 2004

Gemäß § 4 Abs. 1 und § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung (KWO LSA) werden die im Wahlgebiet vertretenen Parteien und Wählergruppen aufgefordert, bis zum 10. März 2004 Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer für den Wahlausschuss und die Wahlvorstände in den jeweiligen Gemeinden der VG Annaburg vorzuschlagen.

Bei den Vorschlägen ist der § 13 Abs. 2 und 3 des KWG LSA zu beachten.

Die Vorschläge sind schriftlich an den Wahlleiter, Stadtverwaltung Annaburg, Torgauer Straße 52, 06925 Annaburg einzureichen.

Wahlleiter

## Straßenreinigung und Winterdienst

Aus gegebenen Anlass wird nochmals darauf verwiesen, dass per Satzung die Reinigungspflicht und die Winterdienstpflicht den Grundstückseigentümern übertragen wurde.

Wir bitten um Beachtung folgender Regelungen, da ansonsten bei Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der Satzung Bußgelder erhoben werden. Zukünftig unterbleiben auch **mehrmalige** Aufforderungen durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes.

- Die Winterdienstpflicht umfasst die Schneeberäumung und Streupflicht der Gehwege.
- Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee und Eis freizuhalten. Bei Schnee- und Eisglätte sind diese Wege mit abstumpfenden Stoffen zu bestreuen.
- In der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen.
- Nach 19.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.
- Die Benutzung von Asche und Salzgemisch als Streumaterial ist untersagt.
- Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder wo dies nicht möglich ist, auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird.
- Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.



## *Herzlichen Glückwunsch*

*den Jubilarinnen und Jubilaren  
der Verwaltungsgemeinschaft  
zum Geburtstag.*

*Wir wünschen  
Gesundheit und Wohlergehen  
und noch viele schöne Jahre  
im Kreise ihrer Lieben.*

*Unsere Gratulation gilt auch  
allen Nichtgenannten.*

*Namentlich aufgeführt sind die  
70. und 75.*

*sowie ab dem 80. Lebensjahr  
jeder Geburtstag.*

*Ihren Geburtstag im Monat  
**Februar** begehen*

#### IN ANNABURG

- |                       |          |
|-----------------------|----------|
| 1. Reißaus, Frieda    | 89 Jahre |
| 3. Schumann, Erika    | 70 Jahre |
| 7. Oertel, Irmgard    | 82 Jahre |
| 11. Thüle, Erika      | 70 Jahre |
| 12. Lehmann, Elli     | 89 Jahre |
| 13. Staude, Hildegard | 86 Jahre |
| 14. Felgner, Irmgard  | 75 Jahre |
| Heinrich, Katharina   | 85 Jahre |
| Nauck, Ella           | 86 Jahre |
| 15. Adam, Else        | 92 Jahre |
| Kastner, Marianne     | 70 Jahre |
| Nessau, Ernst         | 70 Jahre |
| 17. Deutsch, Waltraud | 75 Jahre |
| Kopp, Edelgard        | 70 Jahre |
| Müller, Heinz         | 82 Jahre |
| 18. Theilemann, Lucie | 75 Jahre |
| 20. Hanisch, Kurt     | 75 Jahre |
| Piecha, Elida         | 84 Jahre |
| Remane, Johanna       | 86 Jahre |
| Schwanebeck, Pauline  | 87 Jahre |
| 22. Bachmann, Hedwig  | 92 Jahre |
| 24. Sasse, Heinz      | 87 Jahre |
| 26. Goßmann, Gerda    | 82 Jahre |
| Porsch, Wanda         | 83 Jahre |
| 27. Gospodarek, Erna  | 94 Jahre |
| 29. Stamm, Gertrud    | 84 Jahre |

#### ANNABURG OT PREMSENDORF

- |                        |          |
|------------------------|----------|
| 23. Schüler, Hildegard | 81 Jahre |
|------------------------|----------|

#### ANNABURG OT LÖBEN

- |                           |          |
|---------------------------|----------|
| 3. Pöllmann, Käte         | 75 Jahre |
| 14. Rothbart, Barbara     | 81 Jahre |
| 23. Weißenborn, Charlotte | 83 Jahre |

#### GROSS NAUNDORF

- |                      |          |
|----------------------|----------|
| 4. Henze, Herta      | 88 Jahre |
| Trebeljahr, Frieda   | 88 Jahre |
| 6. Winkler, Ingeburg | 75 Jahre |
| 24. Lahl, Manfred    | 70 Jahre |

#### BETHAU

- |                    |          |
|--------------------|----------|
| 1. Günther, Helmut | 70 Jahre |
| 6. Dreißig, Martha | 85 Jahre |
| 23. Axe, Elisabeth | 70 Jahre |

## 1. Ausfertigung

1 5 1 7 1 0 0 2

(Gemeindegeschlüssel-Nr.)

**Verf.-Nr. 611/2-02-WB 5360**Amt für Landwirtschaft und  
Flurneuordnung Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Str. 24

06844 Dessau , den 14.01.2004

**Öffentliche Bekanntmachung  
SCHLUSSFESTSTELLUNG**

Im **Bodenordnungsverfahren Zusammenführung Annaburg, Stützpunkt** wird hiermit gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. § 149 Flurbereinigungsgesetz die Schlussfeststellung erlassen und folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung des Bodenordnungsverfahrens nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Das Bodenordnungsverfahren ist nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung beendet.

**Gründe:**

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Bodenordnungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Bodenordnungsplan Beteiligten übergegangen.

Das Grundbuch wurde bereits berichtigt und die notwendigen Unterlagen zur Berichtigung des Liegenschaftskatasters an die zuständige Behörde abgegeben.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Bodenordnungsverfahren hätten geregelt werden müssen, war dieses durch Schlussfeststellung abzuschließen.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt, mit Sitz in Dessau erhoben werden.

Im Auftrag



*J. V. K. Seibert*  
Glatzer

**MÜLLABFUHRTERMINNE****Annaburg**

Altpapier 18.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 04.03.  
Bio-Abfall 12.02., 26.02., 11.03.  
Restmüll 04.03.

**Bethau**

Altpapier 19.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 05.03.  
Bio-Abfall 12.02., 26.02., 11.03.  
Restmüll 04.03.

**Groß Naundorf**

Altpapier 24.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 18.02.  
Bio-Abfall 12.02., 26.02., 11.03.  
Restmüll 04.03.

**Kolonie**

Altpapier 24.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 18.02.  
Bio-Abfall 12.02., 26.02., 11.03.  
Restmüll 04.03.

**Gertrudshof**

Altpapier 24.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 18.02.  
Bio-Abfall 11.02., 25.02., 10.03.  
Restmüll 03.03.

**Löben-Meuselko**

Altpapier 25.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 19.02.  
Bio-Abfall 13.02., 27.02., 12.03.  
Restmüll 05.03.

**Premsendorf**

Altpapier 25.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 19.02.  
Bio-Abfall 13.02., 27.02., 12.03.  
Restmüll 05.03.

**Purzien**

Altpapier 24.03.  
Gelber Sack (Geschoßwohnungsbauten)  
Gelbe Tonne (Haushalte) 18.02.  
Bio-Abfall 11.02., 25.02., 10.03.  
Restmüll 03.03.

**Achtung! Ausschneiden! Achtung! Ausschneiden! Achtung!****Ärztlicher Bereitschaftsdienst März 2004  
Dienstbereich Annaburg – Prettin**

01.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
02.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
03.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
04.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
05.03.04, 13.00 Uhr		
bis 08.03.04, 07.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
08.03.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
09.03.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
10.03.04 ab 13.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
11.03.04 ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
12.03.04, 13.00 Uhr		
bis 15.03.04, 07.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
15.03.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
16.03.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
17.03.04 ab 13.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
18.03.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
19.03.04, 13.00 Uhr		
bis 22.03.04, 07.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
22.03.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
23.03.04 ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
24.03.04 ab 13.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
25.03.04 ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
26.03.04, 13.00 Uhr		
bis 29.03.04, 07.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
29.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
30.03.04 ab 19.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63
31.03.04 ab 13.00 Uhr	Fr. FÄ Fleck, Annaburg	Tel.: (01 51) 12 40 65 63

Änderungen vorbehalten, diese werden in der Tagespresse aktualisiert!

## Achtung Verkehrsteilnehmer!

Ab dem **13.02.2004** entfällt für die Ackerstraße in Annaburg folgende Verkehrszeichenregelung:

1. Verkehrszeichen 286-50 Eingeschränktes Halteverbot
2. Verkehrszeichen 315-55 Parken auf Gehwegen

Das Parken und Halten ist jeweils am rechten Fahrbahnrand in Fahrtrichtung möglich.

### 1. Ausfertigung

Amt für Landwirtschaft und  
Flurneuordnung Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Straße 24  
06844 Dessau , den 27.01.2004

**Bodenordnungsverfahren Zusammenführung  
Groß Naundorf Sozialgebäude  
Verf.-Nr.: 611/2-02 JE 0031**

Gemeinde Groß Naundorf

### **Ausführungsanordnung** gemäß § 61 Abs. 1 LwAnpG

1. Das Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 22.11.2002 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den **03.02.2004, 0.00 Uhr** festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

### 2. Begründung

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149), liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan ist unanfechtbar geworden.

Der Bodenordnungsplan ist den Beteiligten bekanntgegeben worden. Widersprüche gegen den Bodenordnungsplan sind nicht erhoben worden.

### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt mit Sitz in Dessau erhoben werden.

Im Auftrag



*Teichmann*  
Teichmann

### Ausfertigung

Amtsgericht Wittenberg Wittenberg, 08.01.2004  
13 K 74/02

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am 24.03.2004, 15.00 Uhr, im Amtsgericht, Dessauer Straße 291, Saal 103, versteigert werden der im Wohnungsgrundbuch von Annaburg Blatt 1922 unter laufender Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 385/10000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Annaburg,

Flur 5, Flurstück 4/41, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 1259 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 4/47, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 406 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 4/48, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 99 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 5/5, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 158 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 244/3, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 267 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 245/4, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 37 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 246/13, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 299 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 246/18, Gebäude- und Freifläche, Züllsdorfer Straße, Größe: 14 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 4/42, Gebäude- und Freifläche, Am Stadion 22, 24, 26, Größe: 1298 m<sup>2</sup>;

Flur 5, Flurstück 4/44, Gebäude- und Freifläche, Am Stadion 16, 18, 20, Größe: 1500 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den im Aufteilungsplan mit Nr. 34 bezeichneten Räumen (Wohnung Nr. 34 nebst Kellerraum Nr. 34). Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am 02.07.2002. Verkehrswert: 39300 Eur, Zubehör: 2000 Eur, insgesamt 41300 Eur.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

gez. Poenicke  
Rechtspflegerin



Ausgefertigt  
Wittenberg, 14.01.04

*[Signature]*  
Urkundsbeamter  
der Geschäftsstelle

Standort Holzdorf  
Der Standortälteste

06926 Holzdorf, 27.11.2003  
Flugplatz · An der B 187  
Tel.: 03 53 89/86-30 50/51  
Fax: 03 53 89/86-30 52

### Schießwarnung Nr. 06/04 für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	09.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Di.	10.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Mi.	11.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Do.	12.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Fr.	13.02.04	keine Nutzung	A	

### Schießwarnung Nr. 07/04 für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	16.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Di.	17.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Mi.	18.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Do.	19.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Fr.	20.02.04	keine Nutzung	A	

### Schießwarnung Nr. 08/04 für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	23.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Di.	24.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Mi.	25.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Do.	26.02.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Fr.	27.02.04	keine Nutzung	A	

### Schießwarnung Nr. 09/04 für den "Militärischen Sicherheitsbereich Annaburger Heide"

- 1) Im Militärischen Sicherheitsbereich (MSB) der Annaburger Heide werden folgende Gebiete zum Schießen im freien Gelände gesperrt:

Tag	Datum	Sperrzeit	Sperrbereich	Bemerkung
Mo.	01.03.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Di.	02.03.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Mi.	03.03.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Do.	04.03.04	09.00 – 15.30 Uhr	A	
Fr.	05.03.04	keine Nutzung	A	

- 2) Es ist verboten:
- unbefugtes Betreten des Militärischen Sicherheitsbereiches;
  - widerrechtliches Aneignen von Munition und Munitionsteilen;
  - Berühren von Blindgängern – Achtung Lebensgefahr!
- 3) Übende Truppen und Inhaber von Berechtigungsausweisen dürfen den Militärischen Sicherheitsbereich nur nach vorheriger Einweisung betreten bzw. befahren.
- 4) Vorsicht! Blindgänger, übende Truppen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.
- 5) Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und dem StOÄ Holzdorf zu melden.
- 6) Für den Militärischen Sicherheitsbereich der Annaburger Heide gilt grundsätzlich Betrete- und Befahrverbot. Der Sperrbereich A (Scharfschießen im freien Gelände) ist darüberhinaus durch Schranken gesondert gekennzeichnet.

Im Auftrag

Andres, Oberstabsfeldwebel

## Vermiete in Annaburg

ab 01.04.2004  
eine kleine Wohnung  
mit 36 m<sup>2</sup>.

Telefonisch zu erfragen unter  
**0 35 37/2 01 70**



**DRK**  
Sozialstation

### Hauskrankenpflege "Rund um die Uhr"

Tel.: (0 35 37) 21 22 36  
Leiterin: Schw. Birgit Leipziger

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Pflegevisite
- Pflegehilfsmittelverleih
- Hausnotruf
- Fußpflege

Hospitalstraße 21 · 06917 Jessen

## Gasthaus *Waldschlößchen*

### Auf zum Rosenmontagsball

am 23.02.2004  
im Saal.

### Frauentagsfeier

am 08.03.2004 mit *Männerstrip*

Kartenvorbestellung  
telef. unter **03 53 85/31 88 33**  
oder im Gasthaus.



Neu

### Wir betreuen Sie ... ... von A-Z bei Ihrer Einkommensteuererklärung.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft, bei Einkünften ausschließlich aus Lohn und/oder Gehalt, Renten oder Unterhaltsleistungen.

Beratungsstelle:  
06925 Annaburg  
Baderei 7  
Tel. 03 53 85/2 09 25

kostenloses Info-Telefon:  
08 00-1 81 76 16

Internet: www.vlh.de · e-Mail: vlh@vlh.de

## PURZIEN:

**CDU-Ortsgruppe Annaburg-Purzien**  
Die CDU-Ortsgruppe Annaburg-Purzien lädt zum 19.02.2004, ab 19.00 Uhr ins Bürgerzentrum Purzien ein.

Es findet eine Informationsveranstaltung für alle Grundeigentümer und Pächter der Gemarkung Purzien und natürlich auch für alle interessierten Bürger zum Thema "Errichtung von Windenergieanlagen und den daraus entstehenden Nachteilen in der Gemarkung Purzien" statt.

Zu dieser Veranstaltung wird der Bundestagsabgeordnete Herr Petzold sprechen.

## Frauentags-Feier am Samstag, dem 13.03.2004

Der Freizeitverein Purzien lädt alle Frauen von Purzien zur diesjährigen Feier anlässlich des Internationalen Frauentages recht herzlich ein.

Beginn: 15.00 Uhr im Bürgerzentrum  
Über eine kleine Überraschung werden sich alle freuen.

## PFARRBEREICH

### Gem. Prensendorf

Gottesdienst am **29.02.2004**,  
10.00 Uhr

## Einladung für alle Rentner von Groß Naundorf!

Endlich ist es soweit! Unser Raum im Gemeinschaftshaus ist wieder nutzbar und wir können ab sofort unsere Treffen wieder in unserer Gemeinde organisieren.

Der Raum soll toll geworden sein und ich freue mich sehr auf das erste Zusammensein in den neuen Wänden.

Also am

**Freitag, dem 27.02.2004,  
14.00 Uhr**

findet unser Treffen statt.

Hierzu sind alle Rentner der Gemeinde herzlichst eingeladen.

Ob sie denn eine Überraschung bereit haben? Na klar ..... Aber was?, das bleibt geheim!

Termin freihalten, kommen, überraschen lassen und einen netten Nachmittag verbringen!

Wir freuen uns auf das Kommen aller Rentner!

E. Schmager  
Heimatverein

## Fastnacht in Purzien!!!

**Am 21. und 22. Februar finden in Purzien die traditionellen Fastnachten statt.**

Ablauf: **21.02.2004** 20.00 Uhr **Fastnachtstanz**  
mit der Kapelle "Topas"  
**22.02.2004** 10.00 Uhr **Zempern**  
für Jung und Alt  
10.00 Uhr **Frühschoppen** im Bürgerzentrum



Nach dem Zempern findet ein fröhlicher Abschluss im Saal für alle Zemperer statt. Zu allen Veranstaltungen laden die Platzmeister und der Freizeitverein herzlichst ein.



**Nutzen Sie die  
Sonderangebote  
Uhren & Schmuck**

ab sofort im

**Fachgeschäft Meißner  
Torgauer Str. 17 · Annaburg**



## Assistenzarzt in der Praxis Müller

Ich arbeite seit dem 01.01.2004 in der Arztpraxis Müller in Annaburg, hier werde ich meinen letzten Ausbildungsabschnitt zum Facharzt für Allgemeinmedizin absolvieren.

Vorher, im Anschluss an mein Medizinstudium habe ich im Krankenhaus der Paul-Gerhardt-Stiftung die klinische Ausbildung in den Fachrichtungen innere Medizin, Kinderheilkunde, Urologie und Chirurgie abgeschlossen.

Nach dem Abschluss meiner Facharztausbildung möchte ich mich als Hausarzt im Altkreis Jessen niederlassen.



# Seitz

Jüterbog

Tel. 0 33 72/4 15 10

Internet: www.seitz-heizoel.de

# Heizöl

- Diesel
- Biodiesel
- Schmierstoffe

Partner der **ELF Mineralölhandel Ost GmbH** 

Die clevere Art, Spaß zu haben. Finanzieren Sie einen Kalos bei nur **1,90%\***.

Hier kommt ein Angebot, das Sie kaum ablehnen können: ansprechendes Design, überzeugende Leistung. Dazu eine Serienausstattung, die großzügigen Komfort verspricht. Und das alles bei einem nahezu unschlagbaren Finanzierungs-Angebot. Treffen Sie eine clevere Entscheidung und machen Sie eine Testfahrt. Sie werden bestimmt zustimmen: **Daewoo Kalos. Nichts für Durchschnitts-Typen.**

\* Ein Angebot der CC-Bank, z. B. Kalos 1,4 SE; Monatsrate 167,-; Laufzeit 60 M; Sonderzahlung 1090,-; Überführungskosten inkl.

Ausstattung modellabhängig bzw. optional



**DAEWOO-Vertragshaupt Händler**

**Autozentrum  
ROEDLER**

Die Spezialisten für Ihr Auto!

in **ANNABURG**  
Tel.: (03 53 85) 2 14 44  
Funk: (01 72) 3 07 72 77

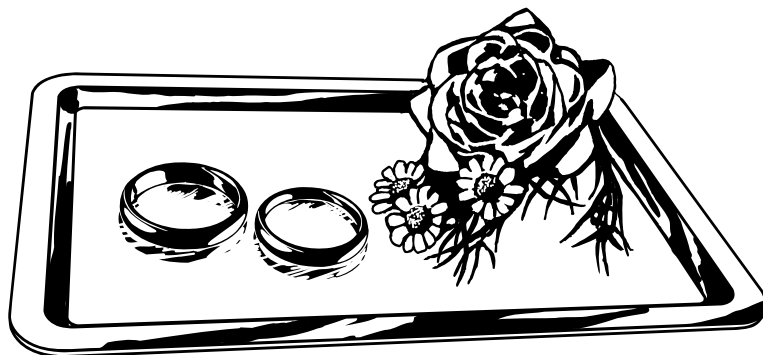


**DAEWOO**  
Mitglied der GM-Familie.



*Kacki,  
möchtest Du  
meine Frau  
werden?*

*Richard*



*Veranstaltungsplan  
für die Monate  
Februar/März 2004  
Begegnungsstätte Annaburg*



- 10.02. 14.00 Uhr Karten- und Würfelspiel
- 14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 11.02. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 15.30 Uhr Sport mit Frau Koch
- 12.02. 10.00 Uhr Verkehrsschulung mit Frau Böde
- 14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 13.02. 14.00 Uhr Sport mit Frau Koch
- 17.02. 14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 14.00 Uhr Karten- und Würfelspiel
- 18.02. 12.00 Uhr Forellenessen im Sportlerheim und anschl. Fasching mit Musik (Eintritt frei) Voranmeldungen erbeten
- 19.02. 10.00 Uhr Verkehrsschulung mit Frau Böde
- 14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 14.30 Uhr Kreativzirkel
- 20.02. 14.00 Uhr Sport mit Frau Koch
- 23.02. 14.00 Uhr Rosenmontagsfeier in der Begegnungsstätte
- 25.02. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 15.30 Uhr Sport mit Frau Koch
- 26.02. 10.00 Uhr Verkehrsschulung mit Frau Böde
- 14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 27.02. 14.00 Uhr Sport mit Frau Koch
- 01.03. 08.45 Uhr Abfahrt zum Kegeln
- 02.03. 14.00 Uhr Karten- und Würfelspiel
- 14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 03.03. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 15.30 Uhr Sport mit Frau Koch
- 04.03. 14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 14.30 Uhr Kreativzirkel
- 05.03. 14.00 Uhr Sport mit Frau Koch
- 08.03. Frauentagsfeier in Domnitzsch
- 09.03. 14.00 Uhr Karten- und Würfelspiel
- 14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 10.03. 14.00 Uhr Frauentagsfeier in d. Begegnungsstätte
- 15.30 Uhr Sport mit Frau Koch

**Vorankündigung:**

- 05.03. Eisrevue in Berlin
- 14.03. Frühlingsfest in der Stadthalle Zerbst mit Katharina Herz u. Torsten Benkenstein
- 23.03. Frühlingsfest in Elster mit den "Hamstern"

E. Mirsch, Begegnungsstätte Annaburg



## Tanz in den Frühling

mit  
**Lagerfeuer  
Tombola**



Am **27.03.2004**, ab 19.00 Uhr  
in der Gaststätte "Zur grünen Tanne" in Kolonie

Es lädt ein die FFW Kolonie

### PORZELLAN - MALSCHULE

Annaburg

## SONDERKURS

in

# Fantasiemalerei

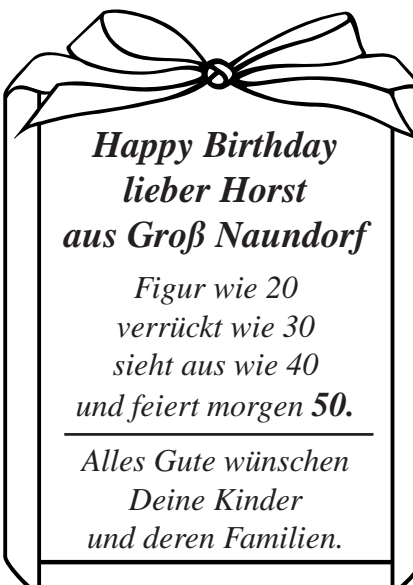
in der Faschingszeit für Kinder und Erwachsene  
Kunst der Farbenpracht in Gesichtern

am  
**Donnerstag, den 12. Februar 2004**

Kursdauer: 3 Stunden  
Kurskosten: 15,00 Euro  
Beginn: 15.00 Uhr

Anmeldung ab sofort möglich. Weitere Auskünfte und Anmeldung unter Telefon 03 53 85/3 21 34

Organisation: Leiterin der Malschule - Frau Leuschner



**Happy Birthday  
lieber Horst  
aus Groß Naundorf**

Figur wie 20  
verrückt wie 30  
sieht aus wie 40  
und feiert morgen 50.

---

Alles Gute wünschen  
Deine Kinder  
und deren Familien.

**Achtung!, aufgepasst in Groß Naundorf und Kolonie!!!**

Am **Samstag, dem 14. Februar**, wollen wir wieder in einem bunten Zemperzug durch die Straßen unserer Gemeinde ziehen.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Wir treffen uns an der Kindertagesstätte. Ab 9.00 Uhr wollen wir dann mit zünftiger Musik starten. Zur Mittagspause gibt es im Gemeindezentrum für jeden Teilnehmer eine Stärkung. Danach geht es weiter nach Kolonie.

Das erzepernte Hab und Gut wird, wie in den vergangenen Jahren, gleich anschließend im Dorfgemeindezentrum bei einem gemütlichen Beisammensein verkonsumiert. Dazu sind **alle** recht herzlich eingeladen.

Am **Sonntag, dem 15. Februar**, regieren dann unsere kleinen Faschingsleute. Ab **14.00 Uhr** findet im Dorfgemeindezentrum ein zünftiger **Kinderfasching** mit Spielen und Musik zum Tanzen statt.

**Kinder, kommt doch einfach mal vorbei, und feiert mit!**

Die Vereine der Gemeinde



## Der billigste Containerdienst

➤
➤
➤

Holz, Baumischabfälle

## Kersten-Containerdienst

☎ **03 53 86/6 01 11**

**Hurra, es ist am 22.02.2004 wieder soweit,  
in der Annaburger Siedlung ist Zempferzeit!**

*Trotz Eintrittsgeld beim Arzt, lassen wir uns nicht verdrießen,  
die Narrinnen und Narren werden das Zempfern genießen!*

*Wir ziehen wieder von Haus zu Haus,  
und machen ein richtiges Gaudi daraus.*

*Mit der Pauke klingeln wir an eure Tür,  
sicherlich haben wieder alle Anwohner Verständnis dafür?*

*Auch Gäste aus der Stadt sind herzlich willkommen,  
sie werden mit Freude in unsere lustige Schar aufgenommen.*

*Deshalb – schnell in das Kostüm geschlüpft  
und am 22.02.2004, 10.00 Uhr zum Waldlokal "Zum Hirsch" gehüpft.*

*Für das leibliche Wohl ist gesorgt.*

Ilona Andres, Siedlerverein



**Wir vermieten  
in Annaburg  
und Prettin**

**modernisierte Zwei-, Drei-  
und Vierzimmerwohnungen,  
Dachgeschosswohnungen.**

Anfragen richten Sie bitte an die

**Wohnungsgenossenschaft  
Annaburg-Prettin e. G.  
Züllsdorfer Straße 34  
06925 Annaburg  
Tel. (03 53 85) 2 05 03**

**Gasthof Dietze**

Holzdorfer Str. 41 · 06925 Annaburg

**Am 19.02.2004**

**SCHLACHTEFEST**

– auch Außer-Haus-Verkauf –

**Am 23.02.2004**

– Rosenmontag –

**HÜTTENABEND**

mit stimmungsvoller Musik,  
hausgebackenen Pfannkuchen,  
Glühwein und Yaga-Tee

*Die gute Pflege*

**Häusliche Krankenpflege**

**Petra Schulze**

Siedlung 24



06917 Jessen  
(0 35 37) 21 79 60

- komplette Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Urlaubsvertretung für Ihre Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeeinsätze

*für Sie stets zu Diensten*

**Möbliertes Zimmer  
mit Bad/DU**

**in Annaburg zu vermieten.**

(auch kurzzeitig)

Telef. zu erfragen unter  
**(03 53 85) 2 02 59**

**20. Stadtmeisterschaft  
im Skat**

Pokal des Bürgermeisters  
für den Sieger

Am **Sonntag, dem 22. Februar**, werden ab 14.00 Uhr in der Gaststätte Sportlerheim die 20. Annaburger Stadtmeisterschaften im Skat ausgetragen.

Zu diesem traditionellen Skathöhepunkt in unserer Stadt laden die Skatfreunde des Skatclubs "Annaburger Jungs" recht herzlich ein.

Startberechtigt sind alle Annaburger sowie die Skatfreunde aus den Orten unserer Verwaltungsgemeinschaft und alle Mitglieder des Skatclubs "Annaburger Jungs".

Wir würden uns freuen, wenn wir die Skatfreunde aus den neuen Annaburger Ortsteilen Löben, Meuselko und Prensendorf ebenfalls zur Stadtmeisterschaft begrüßen dürfen. Herzlich willkommen!

Wie in den Jahren zuvor, hoffen wir auch zur diesjährigen Meisterschaft auf ein gutes "Anreizen" durch Sponsoren.

Die Organisatoren wünschen sich eine gute Beteiligung zu dieser Jubiläumsmeisterschaft.

In diesem Sinne kann es nur heißen: Auf geht's am 22. Februar zur 20. Stadtmeisterschaft!

Skatclub  
"Annaburger Jungs"

H. Jänchen  
1. Vorsitzender

**Bethau: EINLADUNG**

Alle Bethauer Frauen sind ganz herzlich zu einem Gläschen Wein in gemütlicher Runde am Frauentag, **Montag, dem 8. März, um 19.00 Uhr**, im Feuerwehrraum eingeladen.

Wir bitten um einen kleinen Unkostenbeitrag von 2,- Euro für unsere gemütliche Feier. Diesen bitte am Abend mitbringen.

Über einen regen Ansturm würden wir uns freuen.

Eure Erika Ruprich  
und Sabine Schmidt

**"Ein Hoch  
auf den edlen Spender"**

Die Bethauer Kinder möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich für die vielen Süßigkeiten und Geldspenden, die sie beim Zempfern erhielten, bedanken.

**Danke schön!**

Ihre Erika Ruprich

**Service Team  
BAD & HEIZUNG**

[www.bad-und-heizung-serviceteam.de](http://www.bad-und-heizung-serviceteam.de)

**Anett Grau und Volker Gebur GbR**

**06917 Klöden  
Dorfstraße 28  
Tel. 03 53 88/2 03 45**

**Stets zu  
Ihren  
Diensten!**

## Eine Annaburger Kickerin in Potsdamer Diensten

Im Großen und Ganzen spielt der Frauenfußball in Deutschland trotz imposanter Erfolge nach wie vor nur eine Nebenrolle, führt aber mit Sicherheit kein Schattendasein mehr. Wer allerdings im ostdeutschen Vorzeigeklub Turbine Potsdam kickt, genießt zurecht die Akzeptanz der Fußball-Freaks.

In der wohlverdienten Winterpause unterhielt sich D. Knappe mit der 18-jährigen Antje Wolff aus der Heidestadt Annaburg, einem "Turbinchen" vom Re-



gionalligavertreter Turbine Potsdam II und Gymnasiastin der 12. Klassenstufe an der Potsdamer "Eliteschule des Sports".

– Sie sind derzeit Stammspielerin im rechten Mittelfeld und erzielten zwei Tore. Welchen Tabellenplatz nehmen Sie mit dem Team der zweithöchsten deutschen Frauen-Klasse ein?

▪ Hinter Tennis Borussia Berlin (34 Punkte) und dem USV Jena (28) überwintern wir mit 23 Zählern auf Rang drei.

– Was hält eine A. Wolff vom Vergleich zwischen Frauen- und Männerfußball?

▪ Man sollte keine Äpfel mit Birnen vergleichen. Fakt ist aber: Die deutschen Frauen spielen international erfolgreicher (Olympia – Bronze 2000, Europameister 2001, Weltmeister 2003). Sie agieren zudem fairer, haben auch mehr Freiheiten auf dem Spielfeld für Dribblings, Flanken sowie Torschüsse. Kurzum: In den beiden oberen Spielklassen Deutschlands wird allemal attraktiver und sehenswerter Fußballsport geboten.

– Haben Sie sportliche Vorbilder?

▪ Ja. Zum einen bewundere ich die Spielintelligenz, gleichsam die perfekte Technik sowie die bestechende Spielübersicht der amerikanischen Nationalspielerin Mia Ham und zum anderen beeindruckt mich die starke Persönlichkeit der deutschen Frauentrainerin Tina Theune-Meyer.

– Mit welchen Fußball-Highlights kann ein "Turbinchen" aus Annaburg bislang aufwarten?

▪ Ich brachte anfänglich meine Technik und Schnelligkeit in das Spiel der Vereine von Grün-Weiß Annaburg sowie Blau-Rot Pratau ein und war Auswahlspielerin sowohl für Sachsen-Anhalt als auch Brandenburg. Erfolge stellten sich bei Turnieren des Nordostdeutschen Fußballverbandes und bei DFB-Turnieren in Duisburg ein. Bei dieser "Heerschau der besten deutschen Nachwuchskickerinnen 2003" mit Teams aus 13 Bundesländern sowie Mannschaften der Verbände Niederrhein, Rhein-

land, Baden, Südbaden, Württemberg, Südwest und Westfalen erspielte und erkämpfte ich mit der brandenburgischen U-18-Auswahl den 2. Rang. Unvergesslich bleibt mir das internationale Freundschaftsturnier 2002 in Koblenz mit Teams aus dem Rheinland und einer Elf aus South Carolina (USA).

– Mit Beginn der Saison 2004/2005 wird nach langem Zögern die 2. Frauen-Bundesliga etabliert. Sind Sie darüber glücklich?

▪ Nein, denn die zweite Vertretung von Turbine Potsdam ist leider nicht aufstiegsberechtigt.

– Diese Neuerung gehört wohl nun aus Ihrer Sicht in die Rubrik "Dumm gelaufen". Wie geht es dann mit der Fußballaufbahn der Antje Wolff weiter?

▪ Dazu fällt mir spontan der vielsagende Beckenbauer-Slogan ein: "Schau'n mer mal". Und außerdem gilt auch für mich: "Kommt Zeit – kommt Rat."



*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*

## Heinz Rehse

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme möchten wir uns bei allen Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt unserem Hausarzt Detlev Müller sowie den Schwestern vom Pflegeheim Annaburg, dem Jägerstammtisch und dem Angelsportverein 1934 aus Elster.

Unser Dank auch dem Bestattungsinstitut Steffen Horn.

In stiller Trauer

**Deine Sigrid**

**Deine Kinder Jürgen und Erika, Sabine und Toni**

**Deine Enkelkinder Christina und Mirko**

**Daniela und Tobias, Jessica**

**Schwägerin Ulla**

Annaburg, im Januar 2004



## Bestattungsinstitut Eduard Korschat

Torgauer Straße 56  
06925 Annaburg

## GESCHÄFTSÜBERNAHME!

Aus Anlass meines 65. Geburtstages setze ich mich zur Ruhe und übergebe meine Firma zum 01. Februar 2004 an meine Tochter Nadine Lehnert.

Ich bedanke mich bei Ihnen für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen und wünsche meinen Nachfolgern alles Gute.

Als Redner für Trauerfeiern stehe ich Ihnen aber auch weiterhin zur Verfügung.

Eduard Korschat

## Chronikausschnitte

### Jahresrückblick 1997 (Fortsetzung)

Am 1. August weilte der Ministerpräsident Höppner in der "Heide-Polsterei Donath" in Annaburg. An diesem Tag wurde der Betrieb feierlich eröffnet. Am Abend nahm er an einer Einwohnerversammlung teil.

Die Sparkassenfiliale Annaburg übergab dem Hallenradsportverein Annaburg einen Scheck in Höhe von 2.200 DM. Der Verein hat 56 Mitglieder, davon 26 Kinder.

Einen spontanen Einsatz im Hochwassergebiet an der Oder führte die Elektrofirma Hans Griesa durch. Weiterhin schickte er seine 10 Mitarbeiter für 3 Tage kostenlos in das Hochwassergebiet, zur Beseitigung eines Teils der entstandenen Schäden.

Am 1. August wurde der neu geschaffene Spielplatz am Rosenweg an der Hofebreite eingeweiht.

Ein zu früh geborenes Baby wurde am 8. August mit einem Hubschrauber nach Leipzig geflogen. Die Landung erfolgte auf dem Sportplatz (Stadion). Am 7. September diesen Jahres beging die Druckerei Steinbeiß ihr 100-jähriges Firmenjubiläum.

Die vom Stadtrat beschlossenen Baumaßnahmen, zur Sanierung von 28 Wohnungen im Schloss, beginnen im Monat September mit den ersten 6 Wohnungen.

Die Mitglieder des Stadtrates spendeten 250 DM für die Hochwasseropfer an der Oder.

Am 24. November jährt sich zum 75. Mal der Umzug der Annaburger Schule vom Markt in die Neue Schule des ehemaligen Knabenerziehungsinstitutes (jetzige Sekundarschule).

Das erste feierliche Gelöbnis der 560 Rekruten des Bundeswehrstandortes Holzdorf fand in Annaburg statt. Es war das 28. und zugleich 4. öffentliche Gelöbnis in der Geschichte des 4. Luftwaffenausbildungsregimentes 1 Holzdorf.

Der Fleischermeister Max Kampfenkel feierte am 4. Oktober seinen 90. Geburtstag.

Fleischermeister in dritter Generation Dieter Walter feierte in diesem Monat das 75. Geschäftsjubiläum.

Am 26. Oktober beging der Forstliche Gesangsverein, der unter der Leitung von Franz Jurisch steht, sein 25-jähriges Jubiläum.

Im Annaburger Tiergarten wurde am 4. November ein Naturlehrpfad eingeweiht. Die Arbeiten wurden von der Öko-Tour Sanierungsgesellschaft Seyda durchgeführt. Breite Gehwege, Schautafeln und ein Teehaus, was zum Verweilen einlädt, wurden geschaffen und der Bevölkerung zur Nutzung übergeben.

In Annaburg wurde 1575 erstmals eine Schule urkundlich erwähnt. Die Stadt erwarb erst ca. 1870 ein eigenes Schulgebäude. Zu dieser Zeit und Anfang des 20. Jahrhunderts wurden ca. 420 Kinder in 4 Klassen durch 9 Lehrer in den Stufen 1 – 8 unterrichtet. Erst nach dem 1. Weltkrieg, am 24. November 1922, verbesserten sich die schuli-

### DANKSAGUNG



*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von  
unserem lieben Entschlafenen

## Heinz von der Weide

geb. 17.02.1925

gest. 05.01.2004

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Korschat und dem Blumenpavillon Thalheim.

In stiller Trauer  
im Namen aller Angehörigen

**Deine Ehefrau Christel  
Deine Kinder**

Annaburg, im Januar 2004



*Ein Abschied für immer  
von einem lieben und geachteten Menschen  
ist so unsagbar schwer,  
doch in unseren Herzen lebt er weiter.*

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den  
vielen Beweisen der Liebe, Verehrung und

Achtung durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie  
ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter und Oma

## Frieda Sellke

geb. Schröder

danken wir allen.

In stiller Trauer

**Deine Tochter Christa und Jürgen Seidel  
Deine lieben Enkeltöchter Ramona und Andrea  
sowie Deine lieben Urenkel**

Bethau, Januar 2004

schen Bedingungen mit der Übernahme des Gebäudes der jetzigen Sekundarschule durch die Stadt.

Leider muss ich heute berichten, dass unbekannte Täter, eine Woche nach der Fertigstellung des Naturlehrpfades im Tiergarten, die Anlage so stark beschädigten, dass ein Schaden von über 1.000 DM entstanden ist.

Edwin Kretzschmann, Ortschronist

Sparkasse?  
Arztbesuch? Friseur?  
Zum Wochenmarkt?  
Apotheke? Und ... und ... und ...

**H**

**MIT UNS SIND SIE MOBIL**  
**NEU MIETWAGEN-SERVICE**

für Annaburg, Groß Naundorf  
und die nähere Umgebung!

Wöchentlich dienstags und  
mittwochs 8.30 Uhr ab  
Groß Naundorf  
(bei Bäckerei Ungethüm).  
Hin und zurück (Rückfahrt  
bis zu ihrer Haustür).

**AB SOFORT**  
nur **5,- €**

Service-Telefon: 03 53 85/2 05 60

**KABARETT**  
im Porzellan-Café

„Die Reisszwecken“  
am  
**19. März 2004**  
fragen sich:

**"Wie blöde soll man sein?"**  
Beginn: 19.30 Uhr Eintritt: 12,50 Euro

Kartenreservierungen unter Telefon 03 53 85/3 21 34.  
Reservierte Karten sind innerhalb von 14 Tagen nach Bestellung  
abzuholen!

Wir behalten uns das Recht vor, die Veranstaltung bei zu geringer  
Teilnahme abzusagen.

**Information zum  
Bereitschaftsdienst**

nach Dienstschluss und an den Wochenenden erreichen Sie den **Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Annaburg** unter der Rufnummer:

**01 72/7 95 03 25**



*Der Tod ist groß.  
Wir sind die Seinen  
lachenden Munds.  
Wenn wir uns mitten im Leben meinen,  
wagt er zu weinen  
mitten in uns.*

In unseren Herzen und Gedanken bleibst du in ewiger Erinnerung und unvergessen.

**Wulfram Gesch**

**DANKE** für all die tröstenden Worte, welche gesprochen oder geschrieben.

**DANKE** für eine stumme Umarmung und einen Händedruck, wenn die Worte fehlten.

**DANKE** für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, Blumen, Kränze und Geldzuwendungen.

Besonderer Dank gilt den Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie dem Bestattungsinstitut Eduard Korschat für die tröstenden Worte am Grab, Herrn Reinhard Berger für die musikalische Begleitung und dem Blumenpavillon Thalheim.

In tiefer Trauer **Deine liebe Frau Renate**  
**Deine Tochter Katrin mit Heiko**  
**Deine Tochter Katja mit Ralph**  
**Deine Enkel Julia, Marie, Emily und Ronja**  
**Dein Vater Helmut**  
**Deine Schwester Barbara mit Klaus**  
**im Namen aller Angehörigen**

Annaburg, im Januar 2004

**Verkaufe Garage  
in Annaburg,  
Züllsdorfer Straße.**

Preis nach Vereinbarung.  
Telefonisch zu erfragen unter  
**03 53 85/2 04 88**

**SV Grün Weiß Annaburg e. V.**  
Heimspiele  
Februar/März 2004

**FUSSBALL**

Sa., 21.02.04 Männer  
12.00 Uhr Annaburg II  
– Pretzsch I  
14.00 Uhr Annaburg I – Nedlitz

Sa., 28.02.04 Nachholspiele

Sa., 06.03.04  
10.00 Uhr B-Jugend  
Annaburg-Prettin  
– Elbaue-Süd

So., 07.03.04 C-Jugend  
10.00 Uhr Annaburg-Prettin  
– Abtsdorf

Sa., 13.03.04 Männer  
13.00 Uhr Annaburg II – Seyda  
15.00 Uhr Annaburg I – Dessau 05 II

So., 14.03.04 D-Jugend  
09.00 Uhr Annaburg – Jessen II  
E-Jugend Annaburg  
– Bad Schmiedeberg

**Mieter für  
3-Raum-Wohnung**

60,8 m<sup>2</sup>,  
**ab 01.05.2004 gesucht**  
(keine Mieterhöhung bis 2014)

Interessenten melden sich  
schriftlich oder telefonisch bei

**Beate Moosmann**  
Am Stadion 16, 06925 Annaburg  
Telefon **03 53 85/2 25 76**

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Stadtverwaltung  
Annaburg

**Redaktion:** Redaktionskollegium  
der Stadtverwaltung  
Annaburg,  
Tel. (03 53 85) 7 02 29

**Ansprechpartner:** Frau Krüger

**Gestaltung, Satz, Druck:**  
Druckerei "Elbe-Elster-Anzeiger",  
Annaburger Str. 2, 06917 Jessen,  
Telefon: (0 35 37) 26 40 23

Übernahme von Anzeigenentwürfen nur  
nach vorheriger Rücksprache. Für die Richtigkeit  
telefonischer, mündlicher oder handschriftlicher  
Aufträge übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Die veröffentlichten Zuschriften von Privatpersonen  
und Vereinen geben die Meinung der Einsender  
wieder, nicht unbedingt die der Redaktion. Alle  
Einsendungen sollten sachlich richtig sein. Anonyme  
Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

**REDAKTIONSSCHLUSS** für die nächste  
Ausgabe 2004 der Annaburger Nachrichten,  
welche am 09.03.2004 erscheint, ist

**Montag, der 01.03.2004.**